

RS Vwgh 1968/9/27 1654/67

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.09.1968

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §122 Abs7;

1. WRG 1959 § 122 heute
2. WRG 1959 § 122 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 97/2013
3. WRG 1959 § 122 gültig von 22.12.2003 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2003
4. WRG 1959 § 122 gültig von 01.10.1997 bis 21.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
5. WRG 1959 § 122 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990

Rechtssatz

Es kann nicht der Sinn des § 122 Abs 7 WRG 1959 sein, der Behörde die Möglichkeit zu geben, von demjenigen, von dem sie annimmt, daß er eine Gewässerverunreinigung herbeiführt, Ermittlungen in der Richtung zu verlangen, ob eine Verunreinigung vorliegt (hier: Mineralöllagerung). Es kann nicht der Sinn des Paragraph 122, Absatz 7, WRG 1959 sein, der Behörde die Möglichkeit zu geben, von demjenigen, von dem sie annimmt, daß er eine Gewässerverunreinigung herbeiführt, Ermittlungen in der Richtung zu verlangen, ob eine Verunreinigung vorliegt (hier: Mineralöllagerung).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1968:1967001654.X07

Im RIS seit

11.07.2001

Zuletzt aktualisiert am

23.12.2014

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>